

**Haushaltsplan 2016
Produkt- und zielorientierte Ansätze
für den Bereich "Förderung freier Träger"
der Zentrale**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04020

1 Anlage

**Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses
in der gemeinsamen Sitzung vom 01.12.2015 (SB)**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Vorbemerkung

In der heutigen gemeinsamen Sitzung der Fachausschüsse wird der Haushaltsplan 2016 - Einzelplan 4 - des Sozialreferates auf der Basis einer übergreifenden Referatsvorlage vorberaten.

Parallel und ergänzend zu dieser Darstellung erfolgt für die Förderbereiche der einzelnen Ämter des Sozialreferates jeweils eine eigene Vorlage mit einer projektbezogenen Übersicht zur Haushaltsplanung 2016.

Die vorliegenden Ausführungen umfassen den Förderbereich der Zentrale.

2. Ausgangslage für die Haushaltsplanung 2016

Die Vollversammlung des Stadtrates hat am 02.12.2014 den Haushaltsplan 2015 verabschiedet.

Eingehendere Informationen zu den einzelnen Förderprojekten der Zentrale sind der am 14.04.2015 in der gemeinsamen Sitzung von Kinder- und Jugendhilfe- und Sozialausschuss vorgelegten Zuschussnehmerdatei zu entnehmen.

3. Haushaltsansätze 2016

Die projektbezogene Darstellung erfolgt mittels einer tabellarischen Übersicht (Anlage).

Diese Übersicht/Liste enthält u.a. folgende Informationen:

Projektbezeichnung	Spalte 5
Stadtbezirk, in dem die Einrichtung angesiedelt ist	Spalte 3
Spitzen- bzw. Dachverband	Spalte 4
bisheriger Haushaltsansatz 2015	Spalte 6
Ansatz-Erhöhungen 2015	Spalte 7
Neuer produktorientierter Ansatz 2015	Spalte 8
Antragszahlen 2016 der freien Träger	Spalte 9
Produktorientierte Ansätze 2016	Spalte 10
Bestehende vertragliche Bindungen bzw. im lfd. Jahr 2015 vorgesehene Vertragsabschlüsse (inkl. Angabe der Bindungsdauer)	Spalte 11
Im Jahr 2016 neu vorgesehene Vertragsabschlüsse (Eintrag nur soweit bereits bekannt)	Spalte 12
Bemerkungen/Erläuterungen	Spalte 13

4. Beiträge aus den Produktbereichen

Ausführlichere, über die in der Anlage enthaltenen Informationen und Bemerkungen hinausgehende Berichte zu allen hier relevanten Produktbereichen und zu den einzelnen Projekten und Einrichtungen sind Gegenstand der nach Verabschiedung des Haushaltsplanes 2016 vorzulegenden Zuschussnehmerdatei.

5. Genehmigung von Vertragsabschlüssen

Im Rahmen der Zuschussnehmerdatei 2015 wurden in der gemeinsamen Sitzung vom 14.04.2015 keine neuen Vertragsabschlüsse behandelt.

In Spalte 13 der Anlage zur heutigen Vorlage sind die Planungen für Vertragsabschlüsse ab 2016 aufgenommen, soweit bis zum Zeitpunkt der Erstellung der Vorlage bereits entsprechend konkrete Überlegungen angestellt werden konnten. Diese Auflistung kann damit aktuell auch nur ein unvollständiges Bild wiedergeben. Die endgültigen Vorschläge werden mit der Zuschussnehmerdatei 2016 zur Genehmigung vorgelegt.

6. Weiteres Verfahren – Vorlage der Zuschussnehmerdatei (ZND) 2016

Mit Vorlage der Zuschussnehmerdatei (ZND) 2015 in der gemeinsamen Sitzung von Kinder- und Jugendhilfe- und Sozialausschuss am 14.04.2015 erfolgte eine Behandlung der Zuschussanträge auf der Basis beschlossener Haushaltszahlen. Zuschussnehmerdatei und Aufteilungs- bzw. Vollzugsbeschluss bilden mit dieser Vorgehensweise eine Einheit und zugleich die verbindliche Basis für die folgende Haushaltsplanung.

Die Zuschussnehmerdatei 2016 wird demzufolge für eine hierfür angesetzte Fachausschusssitzung im ersten Quartal 2016 vorbereitet.

Anhörung der Bezirksausschüsse

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Sitzungsvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, der Frauengleichstellungsstelle, dem Direktorium-Ausländerbeirat, dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit, dem Seniorenbeirat, dem Behindertenbeirat, dem Behindertenbeauftragten, der Stadtkämmerei, den Vorsitzenden und Fraktionssprecherinnen und Fraktionssprechern sowie den Kinder- und Jugendbeauftragten der Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1 - 25, der REGSAM-Geschäftsführung, dem Revisionsamt, dem Referat für Arbeit und Wirtschaft und dem Personal- und Organisationsreferat ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss und der Sozialausschuss beschließen:

1. Dem Stadtrat wird empfohlen, die in der Anlage, Spalte 10, dargestellten Ansätze aus den Produkten 7.3.1 und 7.3.2 in den Haushaltsplan 2016 zu übernehmen.
2. Das Sozialreferat/Zentrale wird beauftragt, baldmöglichst nach Verabschiedung der Haushaltssatzung 2016 die Zuschussnehmerdatei 2016 für die unter Antragsziffer 1 genannten Produkte und die endgültige Mittelverteilung zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München
Kinder- und Jugendhilfeausschuss
Sozialausschuss

Die Vorsitzende

Christine Strobl
Bürgermeisterin

Die Referentin

Brigitte Meier
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über den Stenografischen Sitzungsdienst
an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
z.K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An die Frauengleichstellungsstelle**
An das Direktorium - Ausländerbeirat
An das Personal- und Organisationsreferat
An den Behindertenbeirat
An den Behindertenbeauftragten
An den Seniorenbeirat
An die Vorsitzenden, die Fraktionssprecherinnen und Fraktionssprecher und die Kinder- und Jugendbeauftragten der Bezirksausschüsse 1 - 25
An die REGSAM-Geschäftsführung
An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
An das Sozialreferat, S-III-M
An das Sozialreferat, S-Z-BE
An das Sozialreferat, S-Z-F/H (2x)
An das Sozialreferat, S-Z-SP
z.K.

Am

I.A.